115 Jahre Lancia – Aus dem Olymp des Automobilbaus abgestiegen



Was wäre wohl die Antwort von Schülern auf die Frage, ob Lancia eine italienische Auto- oder Mode-Marke ist? Ich vermute, dass die Mehrzahl "Mode-Marke" sagen würde. Warum? Weil Lancia nach nunmehr 115 Jahren nur noch ein glorreicher Name ohne Substanz, sprich (nennenswerte) Modelle ist. Die letzte erwähnenswerte Neuheit war 2003 (!) der Ypsilon, ab 2011 wurden Chrysler-Modelle gar mit dem Lancia-Logo sowie wohlklingenden Namen aus der langen Geschichte der Italiener wie Flavia oder Thema geschmückt. Eingefleischte Lancia-Fans müssen diesen Schritt als Frevel empfunden haben. Anschließend kam das Aus für die Italiener bei uns. Für eine Marke wohlgemerkt, die bis weit in die 1960er-Jahre hinein eine Vorreiterrolle für technische Innovationen innehatte.



1906 gründeten zwei bis dahin bei Fiat angestellte Mitarbeiter – Vincenzo Lancia und Claudio Fogolin – Lancia. Zwei Jahre später präsentierten sie mit dem Tipo 12 HP ihr erstes Modell, das sich für die damaligen Verhältnisse mit über 100 Fahrzeugen durchaus gut verkaufte. Nach dem ersten Weltkrieg folgten u.a. die Modelle Lambda, Augusta und Aprilia. 1950 sorgte die Aurelia als weltweit erstes Serienauto mit V6-Motor für Aufsehen. (Beinahe) Ikonen-Status haben heute die Flaminia und der Flavia, mit denen Lancia gerade in den 1960er-Jahren Ausrufezeichen setzte. Auch im Motorsport feierte die Marke große Erfolge, bei der Targa Florio ebenso wie in den 1970er- und 1980er-Jahren im Rallyesport. Mit der Übernahme durch Fiat im Jahr 1969 begann jedoch der Abstieg von Lancia ...



→ "Markenführung" – mit diesem Wort kann man umschreiben, warum sich Lancia aus dem Olymp des Automobilbaus verabschiedet hat und inzwischen bei nicht wenigen beinahe unbekannt ist. Die Mutter Fiat agierte an dieser Stelle nicht nur bei Lancia unglücklich. Aus heutiger Sicht unverständlich, warum eine Marke, die sich durch Innovationen und Eleganz einen Namen machte, dazu degradiert wurde, massenhaft genutzte und eher einfache Fiat-Technik für seine Modelle einzusetzen. Das konnte nicht gut gehen – leider! Unter (älteren) Automobilisten hat Lancia jedoch bis heute ein gutes Standing. Auch ich sympathisiere mit den Italienern. Vor allem den Delta Integrale hätte ich sehr gerne in meiner Garage stehen!



Bildquelle: Lancia